68. Jahrgang

Diese Ausgabe erscheint auch online

MITTEILUNGSBLATT DER GEMEINDE

SCHWAIKHEIM

DONNERSTAG, 10. MÄRZ 2022

Nummer 10

Startschuss für den Bau der neuen Haus-Elim-Zentrale in Schwaikheim

Die Freude über den Baustart im Gewerbegebiet Klingwiesen ist groß, da sind sich Bürgermeisterin Dr. Loff, Architekt Karl-Heinz Lämmle und die Vereinsvorsitzende des Hauses Elim, Yvette Umbach, einig. Der geplante Neubau des Hauses Elim beherbergt sowohl die zentrale Verwaltung und Wäscherei des Pflegeheims als auch Wohnungen und Schulungsräume. Außerdem zieht die Tagespflege vom Ortskern Schwaikheim in den Neubau. „Somit kann die Sozialstation ausgeweitet werden und mehr Räume bekommen“, freut sich Bürgermeisterin Dr. Loff.

Laut Bauzeichnung wird die neue Verwaltungszentrale des Hauses Elim etwa 50 Meter lang und etwa zwölf Meter hoch sein. Die Baugrube für das Projekt wurde bereits ausgehoben und am 25. Februar von der Bürgermeisterin sowie dem zuständigen Architekten und Vertretern des Hauses Elim besichtigt. Der geplante Fertigstellungstermin ist August 2023. Der Rohbau soll bereits im September dieses Jahres fertig sein.

Technischer Leiter Denis Musik, Architekt Karl-Heinz Lämmle, Bürgermeisterin Dr. Loff, Vereinsvorsitzende Yvette Umbach, Hausleitung Schwaikheim Lisa Ros, Leitung Finanzmanagement Michael Frank (v. l.) *Foto: Schuster*

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Einladung zu einer öffentlichen Sitzung des Gemeinderates am Dienstag, 15. März 2022, um 18:30 Uhr, Gemeindehalle, Rosenstraße 2

1. **Bekanntgaben**
2. **Fragestunde**
3. **Blutspenderehrung**
4. **Gemeindehalle**
   - **Erneuerung der Geräteraumtore**
   - **Vergabe der Bauleistungen**
5. **Lärmaktionsplan**
   - **Beschlussfassung**
   - **Beantragung verkehrsrechtlicher Maßnahmen beim Landratsamt als zuständige Straßenverkehrsbehörde**
6. **Verschiedenes**

Eine nichtöffentliche Sitzung schließt sich an.

Schwaikheim, 8. März 2022

gez.
Dr. Loff
Bürgermeisterin

Blutspender gesucht

Wie weiter oben angekündigt, ehren wir in der Gemeinderatssitzung am 15. März unsere Mehrfachblutspender. Die nächste Möglichkeit, in Schwaikheim Blut zu spenden, besteht bereits am Mittwoch, 23. März, von 14.30 bis 19.30 Uhr, in der Gemeindehalle, Rosenstraße 2. Informationen zur Blutspende finden Sie auch in diesem Mitteilungsblatt unter der Rubrik des Deutschen Roten Kreuzes sowie im Internet unter www.blutspende.de.

Bericht aus der Sitzung des Gemeinderats vom 01.03.2022

Die letzte Gemeinderatssitzung fand am 01.03.2022 in der Gemeindehalle statt. Interessierte Bürgerinnen und Bürger sind immer herzlich eingeladen, an den Sitzungen des Gemeinderats teilzunehmen. Hierbei möchten wir an dieser Stelle auch noch einmal auf unser digitales Ratsinformationssystem hinweisen. Dort finden Sie immer alle öffentlichen Tagesordnungen und Sitzungsvorlagen für die jeweiligen Sitzungen. Das Ratsinformationssystem finden Sie auf unserer Homepage unter https://www.schwaikheim.de/de/rathaus/gemeinderat-gremien/ratsinfosystem
Klicken Sie rein – es lohnt sich!

Gemeinderatssitzung vom 01.03.2022
Aufgrund der vorherrschenden militärischen Auseinandersetzungen zwischen Russland und der Ukraine wurde im Gemeinderat vor Eintritt in die Beratungen eine Schweigeminute zum Gedenken aller Opfer und Betroffenen sowie deren Familien abgehalten.

TOP 1 – Bekanntgaben
Die Gemeinde Schwaikheim hat aufgrund des Antrages beim Land Baden-Württemberg Zuschussbewilligungen für die Erweiterung der Ludwig-Uhland-Schule in Höhe von 3.062.000 Euro erhalten. Zudem wird der Bau der Schulmensa mit 219.000 Euro gefördert.
Des Weiteren hat die Gemeinde Schwaikheim Zuschussbewilligungen für die Erweiterung des Paula-Korell-Kinderhaus in Höhe von 264.000 Euro erhalten.
Wie bereits im Mitteilungsblatt vom 03.03.2022 berichtet wurde, gewährte das Land Baden-Württemberg der Gemeinde Schwaikheim außerdem Fördermittel für die Anschaffung, Errichtung und Ertüchtigung von Sirenenanlagen in Höhe von rund 32.550 Euro.

TOP 2 – Fragestunde
Es werden weder von der Bürgerschaft noch von den Gemeinderätinnen und Gemeinderäten oder Mitgliedern der Verwaltung Fragen gestellt.

TOP 3 – Bebauungsplan „Ludwigsburger Straße/Kornweg/Brückenstraße“ – Aufstellungsbeschluss
Der Gemeinderat beschließt mit 13 Ja-Stimmen, 5 Enthaltungen und einem abwesenden Gemeinderat für den im Abgrenzungsplan vom 03.02.2022 dargestellten Bereich nach §2 Abs. 1 BauGB einen Bebauungsplan sowie eine Satzung über örtliche Bauvorschriften gemäß §74 Abs. 1 LBO aufzustellen.

TOP 4 – Jagdgenossenschaft – Einberufung einer Jagdgenossenschaftsversammlung
Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Einberufung der Jagdgenossenschaftsversammlung mit Bürgermeisterin Frau Dr. Astrid Loff als Versammlungsleiterin, dem Kämmerer der Gemeinde Schwaikheim als Kassen- und Rechnungsprüfer sowie dem stellv. Kämmerer als Schriftführer der Jagdgenossenschaftsversammlung.

TOP 5 – Jagdgenossenschaft – Weisungsbeschluss des Gemeinderats für die Versammlung der Jagdgenossenschaft
Der Gemeinderat spricht sich einstimmig dafür aus, die Beschlussfassung zu diesem Tagesordnungspunkt aufgrund weiterer benötigter Vorbesprechungen auf die Gemeinderatssitzung am 15.03.2022 zu verschieben.

TOP 6 – Obdachlosen- und Flüchtlingsunterkunft Schönbühlstraße 11
- Wasserschaden im Erd- und Obergeschoss
- Vergabe der Leistungen für die Aufstellung der Interimsunterkunft

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, dass die Firma Losberger Modular Systems GmbH, Mannheim mit den Leistungen für die Aufstellung einer Interimsunterkunft auf dem Grundstück Schönbühlstraße 9 mit voraussichtlichen Kosten in Höhe von rund 333.000 Euro beauftragt wird. Außerdem beschließt der Gemeinderat einstimmig, dass den außerplanmäßigen Ausgaben zugestimmt wird. Des Weiteren beschließt der Gemeinderat einstimmig, dass die Verwaltung mit der Bereitstellung der erforderlichen Finanzmittel beauftragt wird.

Hinweis: Es wird ausdrücklich darauf aufmerksam gemacht, dass der entstandene Schaden nicht durch unsachgemäße Nutzung der Geflüchteten verursacht wurde. Ursächlich sind Mängel bei der Planung und Ausführung, das zeigt auch ein durchgeführtes Gutachten. Die Gemeinde rechnet mit einer Kostenerstattung.

TOP 7 – Verschiedenes
Es wird über die Beseitigung des Hindernisses auf der Straße der Feuerwehrausfahrt diskutiert und festgestellt, dass bereits ein Antrag auf Zahlung eines Vorschusses in Höhe von 60.000 Euro beim Landgericht Stuttgart gestellt wurde. Dieser Antrag wird momentan durch einen vom Landgericht Stuttgart beauftragten Gutachter geprüft.

Es werden weiterhin Bürgeranfragen besprochen, insbesondere zur Parksituation im gesamten Gemeindegebiet.
Außerdem wird über die Errichtung von Sitzmöglichkeiten und Mülleimern an geeigneten Stellen in der Gemeinde beraten.

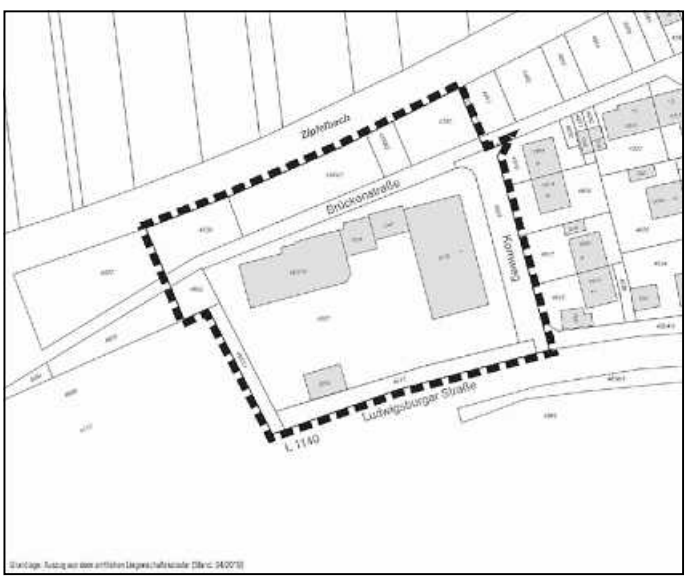
Öffentliche Bekanntmachung der Gemeinde Schwaikheim

Aufstellungsbeschluss
des Bebauungsplans und der Örtlichen Bauvorschriften
„Ludwigsburger Straße/Kornweg/Brückenstraße"

- **Aufstellungsbeschluss**

1. Der Gemeinderat der Gemeinde Schwaikheim hat am 01.03.2022 in seiner öffentlichen Sitzung beschlossen, für den Bereich „Ludwigsburger Straße/Kornweg/Brückenstraße" einen Bebauungsplan gem. § 2 Abs.1 BauGB i.V.m. § 12 BauGB und Örtliche Bauvorschriften gem. § 74 LBO aufzustellen.

Für den Planbereich ist der Lageplan vom Büro Baldauf Architekten und Stadtplaner GmbH mit der Umgrenzung des Geltungsbereiches maßgebend. Er ergibt sich aus dem folgenden Kartenausschnitt:



Ziele und Zwecke der Planung
An der westlichen Grenze des Siedlungsgebietes Schwaikheim befinden sich im Bestand gewerblichen Nutzungen angrenzend an ein Wohngebiet. Das Plangebiet wird durch Betriebe genutzt, die dem Service von Kraftfahrzeugen zuzuordnen sind. Ansässig sind neben einer Autowerkstatt auch eine Fahrzeugpflege- und Aufbereitung sowie eine Autowäsche und eine Tankstelle. Untergeordnet befindet sich im Obergeschoss der Autowerkstatt eine Wohnung. Die Flurstücke 4597, 4600, 4601 und 4612 wurden im Jahr 1995 durch eine Abrundungssatzung in den Innenbereich übernommen, um Baugenehmigungen entsprechend § 34 BauGB ermöglichen zu können.
Die Entwicklungsperspektiven auf der Fläche sind mittlerweile erschöpft und insbesondere die Unterbringung von Stellplätzen gestaltet sich herausfordernd. Daher soll durch die Aufstellung des Bebauungsplans der gewerbliche Betrieb gesichert werden und zur Aufrechterhaltung der Funktionsweise sollen zusätzliche Flächen zur Unterbringung von Stellplätzen geschaffen werden.
Nördlich der Brückenstraße befinden sich Grünflächen, die an den Zipfelbach angrenzen. Zwischenzeitlich wurden diese ohne Baugenehmigungen teilweise anderen Nutzungen zugefügt. Im Bebauungsplanverfahren soll die geregelte städtebauliche Nutzung des Gebietes gesichert werden.
Das Plangebiet umfasst eine Fläche von 0,58 ha.

Schwaikheim, den 08.03.2022

gez.
Dr. Astrid Loff
Bürgermeisterin

GEMEINSAME MEDIENINFORMATION DER KOMMUNALEN LANDESVERBÄNDE, DES MINISTERIUMS DER JUSTIZ UND FÜR MIGRATION UND DER LIGA DER FREIEN WOHLFAHRTSPFLEGE IN BADEN-WÜRTTEMBERG e.V.

Für Menschen die helfen wollen: Solidarität mit der Ukraine – Geldspenden derzeit am wirksamsten / Sachspenden sinnvoll nur im Falle der konkreten Aufforderung einer seriösen Hilfsorganisation

Vor dem Hintergrund der überwältigenden Hilfsbereitschaft der Menschen aus Baden-Württemberg teilen die Kommunalen Landesverbände, das Ministerium der Justiz und für Migration sowie die Liga der der Liga der freien Wohlfahrtspflege in Baden-Württemberg e.V. gemeinsam mit:

Der russische Angriffskrieg auf die Ukraine löst Fassungslosigkeit und Entsetzen in der ganzen Welt aus. Dass mitten in Europa ein Krieg tobt, war vor wenigen Tagen noch unvorstellbar. Inzwischen sind eine Million Menschen aus der Ukraine auf der Flucht. Viele wollen den Flüchtenden helfen - doch wie kommen Spenden wirksam bei den Menschen an? Derzeit ist noch nicht absehbar, wie viele Flüchtende aus der Ukraine nach Baden-Württemberg kommen werden und wann genau dies der Fall sein wird. Um für eine Aufnahme gut vorbereitet zu sein, werden aktuell auf allen Ebenen – beim Land, in den Landkreisen, Städten und Gemeinden und bei den Wohlfahrtsverbänden – die notwendigen Vorkehrungen getroffen, damit eine schnelle Aufnahme, Unterbringung und Versorgung von Flüchtenden aus der Ukraine möglich ist.
Die Solidarität mit der Ukraine und ihren Menschen ist groß. Vor Ort in den Kommunen und bei den Wohlfahrtsverbänden gehen aktuell zahlreiche Hilfsangebote ein. Viele wollen den Flüchtenden helfen. Am besten eignen sich in der aktuellen dynamischen Lage dafür Geldspenden an seriöse Hilfsorganisationen. Deshalb wird gemeinsam darum gebeten, Sachspenden nur im Falle der konkreten Aufforderung einer seriösen Hilfsorganisation zu leisten. Sachspenden sind bei den Behörden und Stellen vor Ort zum jetzigen Zeitpunkt bereits in großer Zahl eingegangen.
Wenn zu einem späteren Zeitpunkt klar ist, welche konkrete Bedarfe vor Ort entstehen, werden wir umgehend über lokale Spendenaufrufe erneut informieren.

Ukraine-Hilfe in Schwaikheim - Hier können Sie unterstützen!

Folgende Ukraine-Hilfen bitten um Unterstützung:

- **Ukrainehilfe Domdai e. V.**

Der Schwaikheimer Verein Urkrainehilfe Domdai e. V. unterstützt schon seit vielen Jahren bedürftige Menschen in der Ukraine, vorwiegend mit Sachspenden. Zur Zeit sind wegen **fehlender Lagermöglichkeiten** keine Sachspenden möglich, es wird daher **dringend eine entsprechende Lagermöglichkeit mit Zugang für Sattelschlepper gesucht**.

Aktuell sind **vor allem Geldspenden hilfreich**. Damit werden vor Ort Nahrungsmittel gekauft und im Kriegsgebiet verteilt. Auch die Lieferungen werden mit Spendengeldern finanziert. Sollten kurzfristig Lieferungen von Sachspenden möglich sein, wird der Bedarf an benötigten Hilfsgütern auf der Webseite veröffentlicht.

Kontakt:
Ukrainehilfe Domdai e. V.
Lilly Domdai
Wilhelmstr. 8
Tel. +497195 51999
info@ukrainehilfe-domdai.de
ukrainehilfe-domdai.de
IBAN: DE68 6025 0010 0015 0679 80

- **Hilfe für Kriegsflüchtlinge aus der Ukraine – Förderverein bittet um Geldspenden**

Sprach- nicht tatenlos sind die Menschen in Zsobok angesichts der schrecklichen Ereignisse, die sich unweit ihrer rumänischen Heimat abspielen. Nur etwa 200 Kilometer entfernt verläuft die ukrainische Grenze. Bereits etwa 25.000 Ukrainerinnen und Ukrainer haben sie passiert, um Schutz zu finden vor den entsetzlichen Geschehnissen in ihrem Land, das sich seit der russischen Invasion vergangener Woche im Krieg befindet. Zu dieser Grenze ist Istvan Gal, ehemaliger Zsoboker Ortsvorsteher und inzwischen Bürgermeister der Gesamtgemeinde Almas, mit dem Sprinter des Fördervereins Kinderheim Zsobok unterwegs, um in Not geratene Kinder und Frauen nach Zsobok zu bringen.

Angesichts der Not und des Leids, will der Förderverein weitere Spenden einwerben, um sie auf diesem Weg ganz direkt zu den hilfsbedürftigen Menschen zu bringen.

Wenn auch Sie helfen wollen: Ihre Spende unter Angabe des Verwendungszwecks „Ukraine-Hilfe" richten Sie bitte an das Spendenkonto des Vereins bei der Kreissparkasse Ludwigsburg, IBAN DE86 6045 0050 0003 0930 90, BIC SOLADES1LBG. Vielen Dank!

Starten auch Sie private Hilfsaktionen für die Ukraine und haben noch Bedarf an Hilfsgütern? Melden Sie sich gerne mit einer kurzen Beschreibung und Kontaktmöglichkeiten per E-Mail an gemeinde@schwaikheim.de. Hinweise auf die Hilfsinitiativen werden auf der Homepage der Gemeinde Schwaikheim veröffentlicht und ständig gepflegt.

Vielen Dank für Ihre Hilfe.

Foto: Silent_GOS/iStock/Getty Images Plus

Foto: fotografixx/E+/Getty Images Plus

Redaktionsschluss beachten

Bitte denken Sie an die rechtzeitige Übermittlung Ihrer Textbeiträge.

Aufruf zur Hilfe für Geflüchtete!

Die Ukraine ist zum tragischen Kriegsschauplatz geworden. Täglich erreichen uns neue Bilder, die in immer größerem Umfang die Schrecken dieses Konflikts belegen und uns betroffen und fassungslos zurücklassen.
Inzwischen sind laut UNHCR 1,5 Millionen Menschen auf der Flucht. Viele von ihnen verbleiben in den umliegenden Staaten und hoffen auf baldige Rückkehr, aber auch in Deutschland sind bereits die ersten Flüchtlinge angekommen.
Aber obgleich uns das Schicksal der ukrainischen Bevölkerung betroffen macht, ist die dramatische Situation dort leider nicht der einzige Krisenherd dieser Tage. Vielerorts werden Menschen durch Krieg sowie als Opfer politischer, religiöser oder ethnischer Verfolgung vertrieben oder zur Flucht, auch nach Deutschland, gezwungen.
Vor diesem Hintergrund möchten wir als Gemeinde an alle Schwaikheimer Eigentümer von privatem Wohnraum appellieren: Für Menschen, die in Deutschland nicht nur eine neue Heimat finden, sondern auch eine Perspektive für ein selbstbestimmtes und in die Gesellschaft integriertes Leben erhalten sollen, ist der Wohnraum ein bedeutender Bestandteil und wichtiger Anker. Aber Wohnraum ist rar und daher bitten wir all jene, die sich vorstellen können, ***längerfristig*** Wohnraum, gerne auch in geringem Umfang, an Geflüchtete zu vermieten, sich bei

Svenja Bickert
Sachgebietsleitung Bürgerdienste, Familie und Ordnung
Marktplatz 2-4, 71409 Schwaikheim
Tel.: 07195-58244 / Svenja.Bickert@schwaikheim.de

zu melden. Sollten Sie Bedenken oder Fragen wegen eventueller rechtlicher Rahmenbedingungen oder der finanziellen Absicherung bei der Vermietung von Wohnraum an Flüchtlinge, haben, zögern Sie bitte nicht, uns zu kontaktieren. Wir stehen Ihnen zur Seite und beraten Sie diesbezüglich sehr gerne.

Weitere Informationen und hilfreiche Links:

Das Landratsamt Rems-Murr hat auf seiner Homepage eine Sonderseite mit einer umfangreichen **Informationssammlung rund um die hauptsächlichen Fragen zur Situation ukrainischer Geflüchteter** erstellt. Den Link zur Sonderseite finden Sie hier:

Fragen und Antworten zur **Einreise aus der Ukraine** erhalten Sie auf der Seite des Bundesinnenministeriums

und des Auswärtigen Amts.

Infos zur **Unterbringung von Flüchtlingen** im Rems-Murr-Kreis finden Sie unter diesem QR-Code:

Das Land Baden-Württemberg hat ein **Portal zur Sammlung aller Hilfsangebote** für ukrainische Geflüchtete gestartet:

Landtagsabgeordnete Swantje Sperling zu Besuch im Schwaikheimer Rathaus

Wie kann Schwaikheim unabhängig von Öl und Gas werden?

Foto: Schuster

Bei ihrem Treffen im Rathaus haben die Grüne Landtagsabgeordnete Swantje Sperling und Bürgermeisterin Dr. Loff insbesondere das Thema besprochen, wie Schwaikheim nicht nur eine energieneutrale Kommune, sondern vor allem unabhängig von externen Energie-Abhängigkeiten, also energie-autark werden kann. Die Bürgermeisterin zielt dabei nicht nur auf eine energie-autarke Kommunalverwaltung ab, sondern möchte diese Möglichkeiten möglichst vielen Bürgern ebenfalls ermöglichen. Aus diesem Grund nahmen mögliche Fördermittel für Privathaushalte und Gewerbe einen großen Raum im Gespräch ein. Die Grüne Landtagsabgeordnete Sperling hat hier weitreichende Ideen und Anregungen vorbereitet und eingebracht, wofür sich die Rathauschefin ausdrücklich bedankt.
Vor dem Hintergrund der Entwicklung in der Ukraine und einer möglichen weiteren Verknappung oder Verteuerung von Öl und Gas sehen beide hier die Solarenergie, am besten auf jedem Dach, als sinnvolle Ergänzung, auch wenn die Frage der brauchbaren und bezahlbaren Energiespeicher noch am Anfang seiner Entwicklung steht. Dr. Loff erwägt außerdem, verstärkt Energiewald-Flächen in Schwaikheim auszubauen, sofern das in Hinsicht auf Kosten, Ertrag und Wirksamkeit ausreichend sinnvoll wäre. Ein umfassendes Energiekonzept für Schwaikheim liegt derzeit noch nicht vor, aber die Teilnahme am Klimapakt, die Unterstützung durch die Energie-Agentur und die gemeinsame Suche der beiden Frauen nach Fördermitteln werden hier gute Grundlagen für die Zukunft sein.

Sabrina Kokott ist die neue Besetzung für die Geschäftsstelle Gemeinderat

Am 21. Dezember 2021 ist Sabrina Kokott einstimmig vom Verwaltungsausschuss für die Sachbearbeitung Geschäftsstelle Gemeinderat gewählt worden.
Bürgermeisterin Dr. Loff und Hauptamtsleiter Tretter wünschen Frau Kokott einen guten Start und freuen sich auf eine gute Zusammenarbeit.

Hauptamtsleiter Tretter und Bürgermeisterin Dr. Loff heißen Sabrina Kokott herzlich Willkommen
Foto: Klingelhöfer

Gedenken an den Amoklauf in Winnenden

Die Gemeinde Schwaikheim gedenkt der Opfer des Amoklaufs in Winnenden vor dreizehn Jahren.
Im Rahmen einer öffentlichen Veranstaltung wird am Freitag, den 11. März um 9.30 Uhr im Stadtgarten Winnenden der Opfer des Amoklaufs vor dreizehn Jahren gedacht. Infos zur Veranstaltung und weiteren Gedenkveranstaltungen erhalten Sie auf der Homepage der Kreisstadt Winnenden www.winnenden.de.

Jagdgenossenschaft Schwaikheim - Einladung zum Vorgespräch

Im Vorfeld der nächsten Jagdgenossenschaftsversammlung lädt die Gemeinde interessierte Jagdgenossinnen und Jagdgenossen zu einem informellen Gespräch zur Themenberatung ins Rathaus ein. Termin: Freitag, 25.03.2022, 18 Uhr im Großen Sitzungssaal.
Bitte schicken Sie Ihre Anmeldungen spätestens bis Sonntag, 20.03.2022 per E-Mail an das Gemeindepostfach gemeinde@schwaikheim.de.

Information des Landratsamtes Rems-Murr-Kreis

REMS-MURR-KREIS

Rems-Murr-Kreis auf Geflüchtete aus der Ukraine vorbereitet

Landrat Dr. Richard Sigel bedankt sich für die große Hilfsbereitschaft / Zentrale Seite auf der Homepage bündelt Informationen
Noch ist der Zustrom von Ukraine-Flüchtlingen nach Baden-Württemberg sehr gering, aber die Zahlen werden sicher steigen. Der Rems-Murr-Kreis ist gut vorbereitet und hatte bereits eine Unterkunftsplanung bis Jahresende fertig auf dem Tisch – diese wird jetzt hochskaliert. Es gibt bereits etablierte Strukturen und einen guten Austausch mit Kommunen und weiteren Beteiligten. Im Landratsamt ist eine Taskforce Flüchtlingsunterbringung ins Leben gerufen worden.
„Der Rems-Murr-Kreis und seine Städte und Gemeinden werden alles tun, um Menschen in Not aus der Ukraine zu helfen. Die Welle der Hilfsbereitschaft, die uns im Landratsamt erreicht, macht mir Hoffnung in dieser schweren Zeit", sagt Landrat Dr. Richard Sigel.
Das Landratsamt hat nun auf seiner Homepage eine zentrale Seite eingerichtet: Unter www.rems-murr-kreis.de/ukraine finden Sie alle wichtigen Infos zur Einreise, Unterbringung und Versorgung von Geflüchteten, Sozialleistungen, Spenden, etc. Auch wer Wohnraum anbieten, sich ehrenamtlich engagieren oder als Dolmetscher zur Verfügung stellen möchte, findet dort Ansprechpartner. Die Seite wird in den nächsten Tagen immer weiter aktualisiert und ergänzt.

Rückkehr zur Warnstufe: Ab Montag kein 3G mehr im Landratsamt

Bitte möglichst vorab Termin vereinbaren – außer für Führerschein- und Zulassungsstelle
Nachdem in Baden-Württemberg seit Mittwoch, 23. Februar, wieder die Corona-Warnstufe gilt, passt das Landratsamt Rems-Murr-Kreis seine Regelungen für den Publikumsverkehr an. Ab dem kommenden Montag, 28. Februar, gilt für Kundinnen und Kunden des Landratsamtes die 3G-Pflicht nicht mehr. Kundinnen und Kunden dürfen somit die Gebäude des Landkreises betreten, ohne einen Nachweis vorzulegen.
Dennoch bitte die Kreisverwaltung die Bürgerinnen und Bürger darum, vorab möglichst einen Termin zu vereinbaren. Dies ist in vielen Bereichen des Landratsamts auch online möglich (Button „Terminvereinbarung" auf der Internetseite). Anders ist es bei den Führerschein- und Zulassungsstellen: Kundinnen und Kunden können weiterhin spontan ohne Termin vorbeikommen.
Für die Mitarbeitenden des Landratsamts gilt weiterhin – wie bei allen Arbeitgebern – die 3G-Pflicht.

Das Landwirtschaftsamt in Backnang informiert: Social Media in der Praxis

Online-Seminar für direktvermarktende Betriebe zu Aufbau und Pflege eines Instagram-Auftritts
Das Landwirtschaftsamt Backnang bietet ab Mittwoch, dem 11. Mai 2022 von 18.30 Uhr bis 21.45 Uhr ein interaktives Online-Seminar „Social Media in der Praxis am Beispiel Instagram" an.
Öffentlichkeitsarbeit und Werbung über die Sozialen Medien sind heute unverzichtbar, um die eigenen Produkte erfolgreich zu vermarkten. Wie die praktische Umsetzung gelingen kann und dabei auch die zeitökonomischen und alle rechtlichen Aspekte berücksichtigt werden, ist der Inhalt dieser Seminarreihe, die an 4 Abenden stattfindet. Dabei arbeitet jeder Betrieb an seinem individuellen Instagram-Auftritt. In einer kleinen Gruppe können sich die Teilnehmenden zu Erfahrungen, Unsicherheiten und Problemen austauschen.
Das Seminar findet online statt. Jeder teilnehmende Betrieb benötigt einen Instagram Account. Eine Unterstützung beim Anlegen ist möglich.
Termine: Mittwoch, 11.5.2022, Montag, 16.5.2022, Mittwoch 18.5.2022, Montag, 23.5.2022.
Für die Seminarreihe wird ein Teilnahmebeitrag in Höhe von 80 € pro Betrieb erhoben.
Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.
Für die Veranstaltung ist eine **Anmeldung telefonisch 07191 895–4000 (nur vormittags) oder unter landwirtschaft@rems-murr-kreis.de erforderlich.**
Anmeldeschluss: Mittwoch, 4. Mai 2022.

Landrat zum Gemeindebesuch in Kaisersbach

Anlässlich der Wahl des neuen Bürgermeisters Michael Clauss in Kaisersbach, nutzte Landrat Sigel am 23. Februar 2022 die Gelegenheit, sich mit dem Bürgermeister über die zukünftige Entwicklung der Gemeinde auszutauschen.
Für Kaisersbach ist Tourismus ein wichtiger Faktor. Deshalb begrüßten Bürgermeister Michael Clauss und die neue Kaisersbacher Hauptamtsleiterin Tamara Gogel den Landrat an der Hägeles- und Brunnenklinge. Vor Ort an den Klingen

tauschten sich Landrat und Bürgermeister gemeinsam mit Barbara Schunter, der Geschäftsführerin der Schwäbischen Wald Tourismus darüber aus, die touristischen Potenziale von Kaisersbach noch besser zu nutzen.
Neben dem Tourismus zeigte Landrat Dr. Sigel großes Interesse an der Entwicklung der Infrastruktur des ländlichen Raumes. So diente der Gemeindebesuch auch dazu, zwei ortsansässige Familienbetriebe zu besuchen. Zunächst wurde das örtliche Linien- und Reisebusunternehmen Eisemann Reisen besucht. Die Themen waren unter anderem die Herausforderungen der Personenbeförderung im ländlichen Raum, die Situation der Busreisen während Corona und die gestiegenen Gas- und Benzinpreise. „In den letzten beiden Jahren hat Corona vieles überlagert. Die Situation war für die regionalen Busunternehmen nicht einfach. Dass sich die Firma Eisemann als mittelständiges regionales Unternehmen dennoch erweitern und die Mobilität in Kaisersbach und im Landkreis voranbringen möchte freut mich, denn sie zeichnet sich als besonders zuverlässiger Partner aus, " so der Landrat.
Gerade in Corona-Zeiten wurde offensichtlich, wie wichtig gutes Internet im ländlichen Raum ist, auch als Standortfaktor. Deshalb tauschten sich Landrat Sigel und Bürgermeister Clauss über den Breitbandausbau in Kaisersbach aus. Die vielen Kabeltrommeln entlang von Straßen machten es beim Gemeindebesuch an vielen Stellen unübersehbar, dass es beim Glasfaserausbau in Kaisersbach mit großen Schritten vorangeht. „Gemeinsam mit dem Landkreis wollen wir schrittweise dafür sorgen, dass es langfristig möglichst keine weißen Flecken mehr in Kaisersbach gibt ", so Bürgermeister Clauss.
Ein zweiter Familienbetrieb, der gemeinsam besucht wurde, war die Landmetzgerei Lindauer mit ihrer hofeigenen Schweinezucht und Schlachtung. „Wir engagieren uns gemeinsam mit dem Ostalbkreis für hofnahe Schlachtungen, für regionale Produkte und für Direktvermarktung ", sagt Dr. Sigel. „Durch den Dialog und die Zusammenarbeit mit regionalen Betrieben können wir unseren Beitrag beim Klima- und Tierschutz leisten. Die Landmetzgerei Lindauer ist dafür ein Musterbeispiel, in Kaisersbach könnte man mit Blick auf weitere Landmetzgereien aber auch vom Wursthimmel sprechen, " so der Landrat weiter.
Im anschließenden kommunalpolitischen Austausch stellte Michael Clauss potenzielle Entwicklungsbausteine der Gemeinde Kaisersbach vor. So wurde über die Ortsmitte in Kaisersbach, die Schaffung von Bauplätzen, die Nachnutzung des ehemaligen Schulhauses Ebni und eine mögliche Geschwindigkeitsreduzierung entlang der angrenzenden Straße der Grundschule in Kaisersbach gesprochen. Bürgermeister Clauss machte deutlich, dass im ländlichen Raum und speziell in der Gemeinde Kaisersbach gesunde Eigenentwicklungen notwendig sind, um weiterhin als Wohn- und Arbeitsort attraktiv sein zu können.
„Wir freuen uns, dass wir mit Landrat Dr. Sigel einen Fürsprecher für den ländlichen Raum an unserer Seite haben", so Clauss.

Abgeordnetengespräch in Kaisersbach

Der Landrat nutzte den Gemeindebesuch auch, um Abgeordnete des Bundestags und des Landtags zu einem Fachbesuch in Kaisersbach einzuladen. Beim Besuch von Freiflächenphotovoltaik auf der früheren Kreismülldeponie, einem Waldspaziergang und dem Schullandheim Mönchhof sollte aufgezeigt werden, dass man beim Landkreis im Klima- und Umweltschutz vernetzt denkt und Nachhaltigkeit vielfach eine Rolle spielt.
Besucht wurde zunächst die Deponie Lichte bei Kaisersbach. Dort stellte Anika Fritz, Vorständin für Unternehmensentwicklung und Kommunikation der AWRM das neue Abfallwirtschaftskonzept vor. Bei der Besichtigung der Freiluft-Photovoltaik-Anlagen auf der Deponie wurden den Abgeordneten auch die Überlegungen des Landkreises zum Ausbau der Solar-Strategie und der erneuerbaren Energien insgesamt vorgestellt.
Bei einem anschließenden Waldspaziergang zum Schullandheim im Mönchhof gab es vom Kreisforstamt Einblicke in die vielfältigen Herausforderungen vor denen unsere heimischen Wälder derzeit stehen. Revierleiter Fritz machte deutlich, dass der Wald zu einem klimafitten Wald umgestaltet werden muss, um auf die klimatischen Veränderungen vorbereitet zu sein. Heimische Baumarten die besonders gut gegen Kälte-und Dürreperioden gewappnet sind, müssten gefördert werden.

Landrat Dr. Richard Sigel und Bürgermeister Michael Clauss bei der Hägeles- und Brunnenklinge

Beim Besuch des Schullandheims stellte Landrat Dr. Sigel die Pläne vor das Schullandheim Mönchhof zu einer „Waldakademie" weiterzuentwickeln. Geplant sind unter anderem barrierefreie Übernachtungsgelegenheiten und eine Neugestaltung des Waldspielplatzes. Auch soll bei der Verpflegung auf regionale Kost gesetzt und mit örtlichen Lieferanten noch stärker zusammengearbeitet werden, damit Kinder- und Jugendliche den Wert von regionalen Lebensmitteln kennenlernen.

Gernot Gruber, MdL, SPD; Ullrich Häußermann, stellv. Leitung Forstamt; Anika Fritz, Persönliche Referentin Landrat Dr. Sigel; Prof. Stephan Seiter, MdB, FDP; Friedemann Friz, Revierleitung; Petra Häffner, MdL, Die Grünen; Dagmar Wulfes, Leitung Forstamt; Landrat Dr. Richard Sigel; Swantje Sperling, MdL, Die Grünen; Siegfried Lorek, MdL, CDU; Michael Clauss, Bürgermeister Gemeinde Kaisersbach; Julia Goll, MdL, FDP; Christian Gehring; MdL, CDU Foto: Landratsamt

NEUES AUS SCHWAIKHEIM

Wirtschaftsförderung

Gemeinsam für Schwaikheim - Voigt Karosserie- und Autolackierung und Stuckateurbetrieb Meßmer stellen sich vor

Das Projekt „Gemeinsam für Schwaikheim – Unternehmen stellen sich vor“ geht in die zweite Runde. Am Montag, den 28. Februar besuchte Bürgermeisterin Dr. Loff die Firma Voigt Karosserie- und Autolackierung und den Stuckateurbetrieb Meßmer. Die beiden Unternehmen teilen sich nicht nur aneinander angrenzende Standorte im Gewerbegebiet Klingwiesen, sondern sind sowohl geschäftlich als auch privat im regen Kontakt miteinander. Sowohl Herr Meßmer als auch Herr Voigt sind im Vorstand des Bunds der Selbstständigen tätig und tragen einen großen Teil zur Vernetzung der in Schwaikheim ansässigen Unternehmen bei. Die Nachbarschaft und Verbundenheit der beiden Unternehmen und der regelmäßige Erfahrungsaustausch wird von beiden Betrieben im Bund der Selbstständigen aktiv eingebracht. Durch ihr gemeinschaftliches Engagement stärken sie die Gemeinschaft und die Weiterentwicklung der Gemeinde.

Frei nach dem Motto: „Für Karosserie und Lack - sind wir gern für Sie auf Zack“, kümmert sich die Firma Karosserie- und Autolackierungen Andreas Voigt seit 1993 um alle Belange, die Voraussetzung für eine schnelle Unfallreparatur sind, übernimmt die Abwicklung mit der Versicherung und den Ersatzwagen - egal welcher Hersteller, ob geleast oder finanziert. Modernstes Equipment ermöglicht die fachgerechte Instandsetzung aller Fahrzeugtypen, ob Oldtimer, Hybrid oder E-Fahrzeug, auch Scheiben oder Räderwechsel, Kalibrierung der Windschutzscheibe, Achsvermessung oder Kundendienst. Seit 2013 wurde die Fa. Voigt von ihren Kunden als „Werkstatt des Vertrauens“ gewählt, ist MORE Betrieb und TÜV- und Dekra-geprüft.

Die Meßmer GmbH Stuckateurbetrieb mit 14 Mitarbeitern befindet sich als Fachbetrieb für Ausbau und Fassade in der dritten Generation im Gewerbegebiet Klingwiesen. Nicolai Messmer ist stolz, die Tradition nicht nur weiterzuführen, sondern mit weiteren Kompetenzen zu bereichern. Seit 1960 bietet der Betrieb Innen- und Außenputz, Fassadenrenovierungen und Gerüstbau sowie Trockenbauarbeiten und Wärmedämmung zur Energieeinsparung an. Durch stetige Weiterbildung hat sich der Fachbetrieb zum Restaurator und bewährten Partner in der Denkmalpflege sowie an historischen Gebäuden spezialisiert. Im Gespräch mit Bürgermeisterin Dr. Loff wird klar, dass vor allem die Restauration alter Gebäude ein nicht unerheblicher Teil des Arbeitsfeldes der Firma Meßmer ist. Unter anderem wurde die Fassade der Mauritiuskirche Schwaikheim und des Schloss Ludwigsburg von der Firma Meßmer restauriert.

Auch der Firma Voigt ist das Thema Restauration nicht unbekannt. Herr Voigt erzählt, dass die Restauration von Autos sehr zeit- und platzintensiv ist, daher seien diese eher eine Ausnahme, wenn auch eine gern gesehene, wie unter anderem ein liebevoll lackierter Porsche in der Werkstatt veranschaulicht.

Beide Unternehmen sind Nachbarn in den Klingwiesen. Beide verbindet der Wunsch, Schwaikheim nachhaltig und positiv zu prägen und dies vorzuleben. Gegenseitige Unterstützung sei dabei selbstverständlich. „Es wird immer miteinander kommuniziert, und ist einmal Not am Mann, hilft man sich gegenseitig“, so Gabi Meßmer. Dieses Konzept habe sich in der Vergangenheit bewährt und das nachbarschaftliche Verhältnis der beiden Unternehmen gestärkt.

Sie haben ein Unternehmen mit Standort in Schwaikheim und wollen gerne an der Aktion „Unternehmen stellen sich vor“ teilnehmen? Wenden Sie sich gerne per E-Mail an das Gemeindepostfach gemeinde@schwaikheim.de oder direkt bei Herrn Schief, dem Vorsitzenden des Bunds der Selbstständigen (info@malerschief.de).

Nicolai Meßmer, Ludwig Meßmer, Gabi Meßmer, Susanne Voigt, Andreas Voigt, Bürgermeisterin Dr. Loff (v.l.)
Foto: Schuster

JUBILARE

Ihren Geburtstag feiern am:
Dienstag, 15. März 2022
Rainer Kubach, Tribergle 17, 70 Jahre

Ihre Goldene Hochzeit feiern am:
Donnerstag, 17. März 2022
Angelika und Helmut Erdmann, 50 Jahre verheiratet

Wir gratulieren unseren Jubilaren sehr herzlich und wünschen ihnen alles Gute, vor allem Gesundheit und persönliches Wohlergehen.

Hinweis: Sollten Sie keine Veröffentlichung Ihrer Jubiläen und Ehrentage wünschen, können Sie dieser jederzeit bei der Gemeinde Schwaikheim widersprechen.

FUNDSACHEN

Gefunden wurde ein Schlüssel und ein Gebiss.

Wer einen verlorenen Gegenstand abholt, hat sich als rechtmäßiger Eigentümer auszuweisen (Personalausweis). Dieser Nachweis muss auch durch eine genaue Beschreibung des Gegenstandes und gegebenenfalls des Inhalts sowie durch die Angabe von Ort und Zeit des Verlustes glaubhaft gemacht werden.

Bürgermeisteramt Schwaikheim
Bürgerbüro
Marktplatz 2 – 4
71409 Schwaikheim
Tel. 07195 5820

Öffnungszeiten des Bürgerbüros

Montag	8.00 – 12.00 Uhr
Dienstag	7.00 – 16.00 Uhr
Mittwoch	14.00 – 18.00 Uhr
Donnerstag	8.00 – 12.00 Uhr
Freitag	8.00 – 12.00 Uhr

ZU VERSCHENKEN

Zu verschenken ist eine etwa ein Meter breite, gut erhaltene Spielküche aus Holz mit sämtlichem Zubehör.

Bei Interesse melden Sie sich gerne unter 07195/ 53 5 48.

GEMEINDEBÜCHEREI SCHWAIKHEIM

Ritter Rost - ein musikalisches Theater
Donnerstag, 24. März 2022
15:30 Uhr im **Jakobus-Haus**
Ab 5 Jahren
Eintritt 4 €
Der Kartenvorverkauf startet am 4. März in der Gemeindebücherei Schwaikheim.

Patricia Prawit … Pardon! … das BURGFRÄULEIN BÖ tanzt, tobt, wirbelt, trällert und rockt über die Bühne, bezieht die Kinder ins Geschehen ein und entführt sie in den Fabelwesenwald. Übrigens sind auch „große Kinder" unbedingt bei den Veranstaltungen erlaubt und dringend erwünscht. Denn der Wortwitz richtet sich nicht immer und nur an die Kinder und so kommen auch Erwachsene auf ihre Kosten. Lesungen und Konzerte von Patricia Prawit sind echte Familienprogramme. Sie verwandelt sich auf der Bühne mühelos in Ritter Rost, Drache Koks, Burgfräulein Bö und in den sprechenden Hut …
Jüngere Geschwisterkinder, die die Altersempfehlung noch nicht erreicht haben, können leider keinen Eintritt erhalten. Wir bitten um Verständnis.
Es gelten die zum Zeitpunkt der Veranstaltung aktuell vorgeschriebenen, pandemiebedingten Hygienebestimmungen und Besucherregelungen der Landesverordnung Baden-Württemberg.

Foto: Patricia Prawit

Lesung mit Kai Bliesener
Dienstag, 22. März 2022
um **19:00 Uh**r in der **Gemeindebücherei Schwaikheim**
Eintritt 5 €
Kai Bliesener liest aus seinem Krimi "Das Brandt Attentat".
Der Kartenvorverkauf startet am 7. März 2022 in der Gemeindebücherei Schwaikheim.
Eine Kooperation der Landfrauen Schwaikheim mit der Gemeindebücherei.

Fortsetzung auf Seite 10

NOTFALLDIENSTE

Wichtige Rufnummern

Feuerwehr	112
Polizei	110
Polizeiposten Schwaikheim	07195/969030
Polizeirevier Winnenden	07195/6940
Strom	
Süwag (KAWAG)-Störungsdienst	07144/266-233
bei Störungen im Stromnetzverteiler bei defekter Straßenbeleuchtung	07144/266-300
Gas	
Störungshotline Netze BW GmbH (kostenfrei)	0800/3629447
Wasser	
Störung in der Wasserversorgung	07195/58250
Krankenwagen des DRK	112
Bestattungen: Laible	07195/5555

Ärzte für Waiblingen und Umgebung

Allgemeiner Notfalldienst
Winnenden: Allgemeine Notfallpraxis am Rems-Murr-Klinikum Winnenden, Am Jakobsweg 1, Winnenden. Montag, Dienstag und Donnerstag: 18 bis 24 Uhr, Mittwoch und Freitag: 14 bis 24 Uhr, Samstag, Sonntag und feiertags 8 bis 24 Uhr, Telefon 0 71 95 9 79 79 00.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst (auch Augenärzte, Kinderärzte und HNO-Ärzte)
Sollten Sie außerhalb der Sprechzeiten Ihres Arztes ärztliche Hilfe benötigen, rufen Sie bitte den ärztlichen Bereitschaftsdienst unter 116 117 an.

Notruf Rettungsdienst / Notarzt
In einem akuten Notfall oder bei Verdacht auf eine unmittelbar lebensbedrohende Erkrankung wählen Sie bitte immer umgehend die Notrufnummer 112.

Schlaganfall-Notruf
Rems-Murr-Klinikum Winnenden unter Telefon 112.

Krebsberatungsstelle Rems-Murr
Psychoonkologische und sozialrechtliche Beratung für Betroffene und Angehörige, Am Jakobsweg 1 (Haus 3), 71364 Winnenden, Tel. 07195-591-52470

Augenärzte:

Notfallpraxis am Katharinenhospital, Stuttgart, Kriegsbergstr. 60 oder unter Telefon: 116 117 (bundesweit ohne Vorwahl).

HNO-Ärzte:

Ärztliche Bereitschaftsdienstvermittlung unter Tel. 116 117 (bundesweit ohne Vorwahl).

Kinderärzte:

Zentraler kinder- und jugendärztlicher Notfalldienst: werktags von 18 bis 22 Uhr, Samstag, Sonntag und feiertags 8 bis 20 Uhr in den Ambulanzräumen der Kinder- und Jugendmedizin im Rems-Murr-Klinikum, Am Jakobsweg 1, Winnenden. Ärztliche Bereitschaftsdienstvermittlung auch unter Tel. 116 117 (bundesweit ohne Vorwahl).

Zahnärzte:

Jeweils von 10.00 bis 11.00 Uhr und von 17.00 bis 18.00 Uhr, zentrale Notfalldienstansage über Anrufbeantworter: 0711 7 87 77 44.

NOTFALLDIENSTE

Tierärztlicher Notdienst Rems-Murr-Kreis

Samstag, der 12. März und Sonntag, der 13. März
Dr. Sigle (Winnenden), Tel.: 07195/ 71 6 30

Apotheken

Samstag, der 12. März
Söhrenberg-Apotheke
Neustadter Hauptstr. 91
71336 Waiblingen
Tel.: 07151/ 98 79 77

Sonntag, der 13. März
Apotheke Marktgasse Einkaufspassage
Marktgasse 5
71332 Waiblingen
Tel.: 07151/ 56 27 31

Sozialstation/Nachbarschaftshilfe

Die Sozialstation ist zentral unter der Telefonnummer 0 71 95 / 95 08 99 zu erreichen. Bei Abwesenheit sprechen Sie bitte auf den Anrufbeantworter.

Telefonseelsorge

Tag und Nacht erreichbar unter der Telefonnummer 0800/111 0 111 oder 0800/111 0 222.

Deutscher Kinderschutzbund

Deutscher Kinderschutzbund Kreisverband Schorndorf/ Waiblingen e.V., Hilfe für Kinder, Jugendliche und Eltern in Not, Karlstr. 19, 73614 Schorndorf, Tel. 0 71 81/88 77 17

Frauenhaus - DRK-Kreisverband Rems-Murr e. V.

Das Frauen- und Kinderschutzhaus Rems-Murr ist erreichbar unter Tel. 0 71 91/9 30 86 55, per E-Mail an frauenhaus@drk-rems-murr.de sowie per Fax 0 71 91/9 30 78 59. Unter diesen Kontaktdaten können Termine im Backnanger und im Schorndorfer Beratungsbüro vereinbart werden. In den Nachtstunden und am Wochenende sind wir über das Polizeirevier Schorndorf, Tel. 0 71 81/204-0, erreichbar.

IMPRESSUM

Herausgeber:
Gemeinde Schwaikheim

Druck und Verlag: Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt, Telefon 07033 525-0, www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:
Bürgermeisterin Frau Dr. Astrid Loff, Marktplatz 2-4, 71409 Schwaikheim, oder ihre Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert" und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

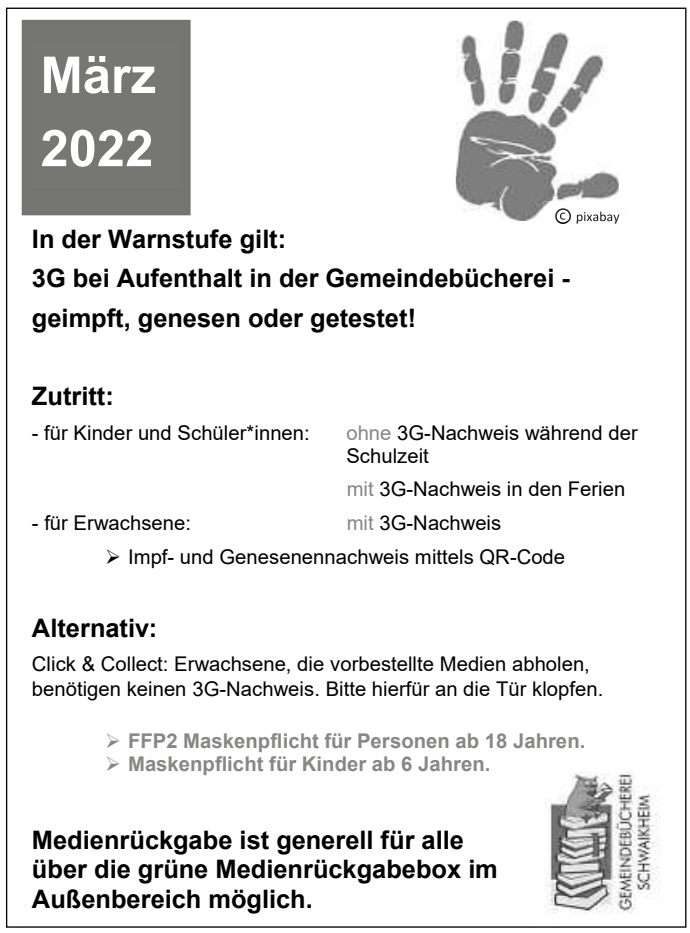
Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de Internet: www.gsvertrieb.de

Anzeigenverkauf:
wds@nussbaum-medien.de

Fortsetzung von Seite 9

Plakat: Landfrauen

Aktuelle Corona-Regel



3G *Plakat: Bücherei*

Beachten Sie bitte die Öffnungszeiten:

GEMEINDEBÜCHEREI SCHWAIKHEIM

Montag:	15 – 18 Uhr
Mittwoch:	15 – 18 Uhr
Freitag:	10 – 13 Uhr
	15 – 18 Uhr

Gemeindebücherei Schwaikheim
Uhlandstr. 8
Eingang: Schubartstr. 11
71409 Schwaikheim
Tel. 07195 953840
www.schwaikheim.de/de/freizeit/buecherei/
info@buecherei-schwaikheim.de
Medienkatalog: https://gb-schwaikheim.lmscloud.net

newpage Grafik: am

Besuchen Sie unsere digitalen Angebote:
www.onleihe.de/rems-murr/
www.tiger.media/tigerbooks/
www.pressreader.com

JUGENDHAUS SCHWAIKHEIM

Öffnungszeiten des Jugendzentrums

Montag:	Termine nach Vereinbarung
Dienstag:	16:00 Uhr – 21:00 Uhr
Mittwoch:	14:30 Uhr – 19:00 Uhr
Donnerstag:	16:00 Uhr – 21:00 Uhr
Freitag:	16:00 Uhr – 21:00 Uhr
	(jeden 1. Freitag im Monat bis 22:00 Uhr)

Kontaktdaten:
Jugendzentrum Schwaikheim 07195/137495
Eleni Tzima:
eleni.tzima@paulinenpflege.de, Tel. 0160/6196036
Michael Schuster:
michael.schuster@paulinenpflege.de, Tel. 0160/6196037

WISSENSWERTES

REMS-MURR-KREIS

Jede Blutspende zählt! Der DRK-Blutspendedienst bittet dringend zur Blutspende
Täglich werden Blutspenden für die Heilung und Lebensrettung von Patienten dringend benötigt. Bedingt durch die kurze Haltbarkeit von Blut können keine Reserven aufgebaut werden.
Daher bittet das DRK alle Gesunden zur Blutspende am:

Mittwoch, dem 23.03.2022
von 14:30 Uhr bis 19:30 Uhr
Gemeindehalle, Rosenstraße 2
71409 SCHWAIKHEIM

Zur Sicherheit der Spender muss im Vorfeld ein Termin reserviert werden.
Alle verfügbaren Termine finden Sie online unter:
terminreservierung.blutspende.de

Auf allen DRK-Blutspendeterminen gilt die 3G-Regel!
Aufgrund der bundesweit stark angestiegenen Corona-Neuinfektionen erhalten ausschließlich Menschen Zutritt zum Blutspendelokal, die den Status geimpft, genesen oder getestet erfüllen. Bitte entsprechende Nachweise mitbringen (Antigen-Schnelltest nicht älter als 24 Stunden, PCR-Test nicht älter als 48 Stunden). Um Wartezeiten und größere Menschenansammlungen vor Ort zu vermeiden, können keine Tests beim Blutspendetermin vor Ort angeboten werden.
Nach einer SARS-CoV-2-Impfung können Sie, vorausgesetzt Sie fühlen sich wohl, am Folgetag der Impfung Blut spenden. Wer Blut spendet, sollte gesund sein und sich fit fühlen.
Alle Informationen finden Sie unter www.blutspende.de/corona.
Informationen rund um die Blutspende bietet der DRK-Blutspendedienst auch über die kostenfreie Service-Hotline **0800 - 11 949 11**.

Die Arbeitsagentur Waiblingen informiert:
Wenn Sie keinen Plan haben – wir haben ihn!

NewPlan – das Online-Erkundungstool als Inspiration für neue berufliche Möglichkeiten und Hilfe bei der Suche nach passenden Weiterbildungen
Die 3-D-Digitalisierung, Dekarbonisierung und Demographie – verändern weltweit Produktionsprozesse und Wirtschaftsabläufe. Auch der deutsche Arbeitsmarkt bleibt davon nicht unberührt: Bestehende Berufsbilder und damit verbundene Anforderungen verändern sich und auch ganz neue Berufe entstehen.
Das Team der Berufsberatung im Erwerbsleben (BBiE) der Waiblinger Arbeitsagentur unterstützt Beschäftigte dabei, den Wandel der Arbeitswelt durch die Erarbeitung individueller beruflicher Perspektiven aktiv mitzugestalten. Die Beratung erfolgt je nach Wunsch persönlich im Einzelgespräch, telefonisch, virtuell oder auch direkt im Betrieb. Die speziell geschulten Beratungsfachkräfte bieten in diesem Zusammenhang auch eine Qualifizierungsberatung für die Unternehmen an.
Ergänzend bietet das Online-Erkundungstool NewPlan Unterstützung im Prozess der beruflichen (Neu)Orientierung. Unabhängig von Ort und Zeit identifiziert das Testverfahren individuelle Talente und Stärken und zeigt berufliche Entwicklungsmöglichkeiten auf.
„Fachkräftesicherung ist das bestimmende Thema unserer Zeit," betont die Leiterin der Waiblinger Agentur für Arbeit, Christine Käferle. „Mit unserem Beratungsangebot für Beschäftigte wollen wir aktiv dazu beitragen, durch zukunftsorientierte und passgenaue Lösungen dem drohenden Fachkräftemangel entgegen zu wirken.
Unser Online-Angebot NewPlan ermöglicht es jedem und jeder Einzelnen sich einen ersten Überblick von zuhause aus zu verschaffen und sich so, quasi von der Couch aus, zu neuen beruflichen Wegen inspirieren zu lassen," ergänzt sie.
Diejenigen, die eine persönliche Beratung wünschen, erreichen das Waiblinger Beratungsteam telefonisch unter **0711 9202000** und per E-Mail an **Waiblingen.Berufsberatung-im-Erwerbsleben@arbeitsagentur.de**

Weitere Informationen unter:
- www.arbeitsagentur.de/vor-ort/waiblingen/lebensbegleitende-berufsberatung/berufsberatung-im-erwerbsleben
- www.arbeitsagentur.de/karriere-und-weiterbildung
- www.arbeitsagentur.de/m/newplan/

Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg informiert:
Bis 31. März freiwillige Rentenbeiträge zahlen
Obwohl das neue Jahr schon längst begonnen hat, können in der Rentenversicherung freiwillige Beiträge für 2021 noch bis 31. März 2022 rückwirkend gezahlt werden. Das teilt die Deutsche Rentenversicherung (DRV) Baden-Württemberg mit.
Wie hoch die freiwilligen Beiträge sein sollen, bestimmt man selbst: Wer für 2021 noch zahlen will, kann zwischen 83,70 Euro und 1.320,60 Euro für jeden Beitragsmonat entrichten. Sollen die Zahlungen bereits für 2022 gelten, so ist jeder Betrag zwischen 83,70 Euro und 1.311,30 Euro monat-

lich möglich. Freiwillig versichern können sich zum Beispiel selbstständig Tätige, Beamtinnen und Beamte sowie Hausfrauen bzw. Hausmänner. Dabei besonders interessant: Vor 1955 geborene Personen, die trotz Kindererziehung keine fünf Beitragsjahre haben, können jederzeit selbst nach Erreichen der Regelaltersgrenze die noch fehlenden Beiträge nachzahlen und so einen Rentenanspruch entstehen lassen. Für die Einzahlungen erhält man Ansprüche auf Rehabilitationsleistungen und Schutz für Hinterbliebene. Darüber hinaus erhöht man den Anspruch auf eine Altersrente und hält unter besonderen Voraussetzungen auch die Anwartschaft auf eine Erwerbsminderungsrente aufrecht. Interessierte sollten allerdings beachten, dass man sich bei der gesetzlichen Rente das eingezahlte Kapital nicht vorzeitig wieder auszahlen lassen kann. Aus steuerlichen Gründen können die zusätzlichen Einzahlungen in die gesetzliche Rentenversicherung ebenfalls interessant sein. Sie können als Altersvorsorgeaufwendungen geltend gemacht werden. Dafür muss die Rente im Alter versteuert werden. Ebenso zahlen Rentnerinnen und Rentner Kranken- und Pflegeversicherungsbeiträge aus den Einnahmen.
Mehr Informationen rund um die freiwilligen Beiträge enthält die kostenlose Broschüre »Freiwillig rentenversichert: Ihre Vorteile«. Die Broschüre kann von der Internetseite www.deutsche-rentenversicherung-bw.de heruntergeladen oder als Papierversion bestellt werden (Telefon: 0721 825-23888 oder E-Mail: presse@drv-bw.de).

Stadtjugendmusik - und Kunstschule Winnenden und Umgebung

ich mach mit

Infotag der Kunstschule am 12. März von 11 bis 13 Uhr

Plakat: MKS

Infotag der Musikschule am 19. März von 11 bis 13 Uhr
Am Samstag, den 19. März, ist Infotag der Musikschule! Alle Interessierten sind zwischen 11 und 13 Uhr herzlich in das Musikschulhaus (Schlossstraße 24) eingeladen, zu sehen, zu hören und selbst auszuprobieren! Finden Sie Ihr Instrument durch eine individuelle Beratung der Fachlehrkräfte für Gesang, E-Bass, Gitarre, E-Gitarre, Klavier, Keyboard, Violine, Viola, Violoncello, Kontrabass, Querflöte, Klarinette, Saxofon, Oboe, Fagott, Horn, Trompete, Posaune, Tuba und Schlagzeug. Die Türen stehen allen Kindern, Eltern und Erwachsenen offen.
Es gelten aktuelle Hygienebestimmungen.

E-Mail: info@sjmks.de | Tel.: 07195 / 8240
www.mks-winnenden.de

Tageseltern Winnenden und Umgebung e.V.

Infoveranstaltung über die Qualifizierung zur Tagespflegeperson

Die Informationsveranstaltung richtet sich an Interessentinnen und Interessenten aus dem Rems-Murr-Kreis, die sich für die Tätigkeit als Tagesmutter, Tagesvater oder Kinderfrau in der Kindertagespflege interessieren. Der Verein Kinder- und Jugendhilfe Backnang e. V. ist der Bildungsträger und informiert Sie rund um die Qualifizierung von Tagespflegepersonen nach dem Konzept QHB 300 BaWü. Die Veranstaltung findet online statt.

Logo: TEV Winnenden

Termin:
Mittwoch, den 16.03.22, 09:30 – 11:00 Uhr
Anmeldung bei:
Frau Stolz, Tel. 07191 3419-129 oder
E-Mail: a.stolz@kinderundjugendhilfe-bk.de
Für Fragen und Informationen zur Tätigkeit als Tagespflegeperson können Sie auch gern direkt mit uns Kontakt aufnehmen. Unsere Fachberaterinnen der Kindertagespflege sind während unserer Sprechzeiten montags, 18 bis 19 Uhr und donnerstags, 9 bis 11 Uhr telefonisch, sowie per E-Mail erreichbar.

Tageseltern Winnenden und Umgebung e. V.
Mühltorstraße 25, 71364 Winnenden
07195 9793-79/-78/-77
info@tageseltern-winnenden.de
www.tageseltern-winnenden.de

VOLKSHOCHSCHULE WINNENDEN LEUTENBACH SCHWAIKHEIM

Geschäftsstelle
Winnenden, Marktstr. 47, Telefon 07195 1070-0, info@vhs-winnenden.de

Öffnungszeiten Servicebüro
Montag bis Freitag 08.30 bis 12.00 Uhr
Montag und Donnerstag 16.00 bis 18.00 Uhr
und nach Vereinbarung.

Rund um die Uhr: **www.vhs-winnenden.de**
Infos rund um die vhs auch bei Facebook:
www.facebook.com/vhswinnenden

Die ganze Vielfalt unserer Kurse: www.vhs-winnenden.de

Wir können Ihnen hier nur eine Auswahl unserer Kurse vorstellen, das komplette Angebot finden Sie auf unserer Internetseite.

Kursleitende gesucht: Literatur und Musik
Wir suchen Dozent/innen, die Vorträge zu Musik, Musikgeschichte oder Musiker/innen halten. Außerdem Kursleitende, die sich für Literatur begeistern, Lektüre gemeinsam besprechen oder einzelne Autor/innen oder Literaturepochen vorstellen können. Wenn Sie fundierte Kenntnisse haben und Wissen anschaulich vermitteln können, melden Sie sich gerne bei Susanne Haag, Tel. 07195-107022 oder susanne.haag@vhs-winnenden.de

Unser aktuellen Kurse und Veranstaltungen

Besuch der Sternwarte Uhlandshöhe Stuttgart
Montag, 14. März, 19.00 – 20.30 Uhr, eigene Anreise. (22F10403)

Trennung: Scheidungsfolgen einvernehmlich regeln – geht das?
Der Vortrag gibt allgemeine Informationen zu Unterhalt, Zugewinnausgleich und Versorgungsausgleich. Rechtsanwältin Petra Behr, Mittwoch, 16. März, 20.00 – 21.30 Uhr, vhs Marktstraße. Abendkasse 6,00 Euro, keine Anmeldung erforderlich.

Online-Vortrag: Die Neue Rechte – Akteure, Ideologien, Ziele
Wer sind die Akteure der Neuen Rechten, und welche Ziele verfolgt sie? Dr. Rolf Frankenberger, Mittwoch, 23. März, 19.30 – 21.00 Uhr (22F1005) Gebührenfrei, gefördert aus dem Aktionsfonds REFLEX der Landeszentrale für politische Bildung Baden-Württemberg, Anmeldung erforderlich.

Mythos Marlene Dietrich – bei Kultur mit Biss in Schwaikheim am 24. März
Patricia Prawit nähert sich in einem Lesekonzert dem Mythos „der Dietrich" in einer unterhaltenden Mischung aus Gedichten, Anekdoten, Bilder und Musik. **Karten** für die Veranstaltung sind auf der Internetseite **www.vhs-winnenden.de** unter dem Stichwort „Kultur mit Biss" erhältlich.

Online-Kunstvortrag: Auf den Spuren von Paul Klee und August Macke durch Tunesien
Andrea Welz, Mittwoch, 16. März, 18.30 – 20.00 Uhr. (22F20206) Weitere Online-Vorträge unter www.vhs-winnenden.de, Rubrik „Kunst@home".

Fotografie: Frühlingserwachen in Winnenden
Kameraeinstellungen, Fotorundgang in Winnenden, Bildbearbeitung. Mit Doris Bredow. Samstag, 26. März, 14.00 – 17.00 Uhr, Dienstag, 29. März, 19.00 – 21.00 Uhr. (22F20500)

Abendfotografie in Winnenden
Mit Doris Bredow, Freitag, 1. April, 19.00 – 21.30 Uhr und Dienstag, 5. April, 19.00 – 21.00 Uhr (22F20501)

Fotografieren mit Digitalkameras
In diesem Kurs lernen Sie die Funktionen Ihrer Kamera kennen und erfahren, wie Sie gute Fotos machen. Eberhard Köhler, Samstag, 2. April, 10.00 -17.00 Uhr. (22F20502)

Nähen mit der Overlock-Maschine
Für Einsteigende und Geübte. Die Dozentin erklärt die Funktionen der Maschine und gibt gute Tipps rund um Saumabschlüsse, Ausschnitte, Bündchen und Ziernähte. Hilde Lutz, Mittwoch, 16. März, 17.30 – 18.15 Uhr (Einführung), Samstag, 26. März, 9.30 – 14.00 Uhr (Nähtermin), vhs Wiesenstraße. (22F20702)

Grundlagen für die Portraitzeichnung
Doris Heidenreich, Samstag, 19. März, 10.00 – 15.00 Uhr, vhs Wiesenstraße (22F20400)

Zeichnen und malen am Vormittag
Doris Heidenreich, 4 Termine, mittwochs, ab 30. März, 9.30 – 11.00 Uhr, vhs Wiesenstraße (22F20403)

Kalligrafie: Bold Beauty – eine moderne Schrift
Susanne Conrad, Samstag, 26. März, 9.30 – 17.00 Uhr, vhs Wiesenstraße. (22F20402)

Kochtreff: saisonal und raffiniert kochen
Wir kochen an jedem Abend ein Drei-Gänge-Menü – nach den Ideen der Teilnehmenden. Mit Petra Pfeiffer, 3 Termine, donnerstags, ab 24. März, 18.00 – 21.00 Uhr, Küche der Albertville-Realschule. (22F38320)

Online-Kochkurs: Sauer macht lustig? Basische Ernährung
Sonntag, 27. März, 14.00 – 18.00 Uhr. (22F38322)

In diesen Gesundheitskursen sind noch Plätze frei: Tanz
ab 7. März: Line Dance für Anfänger mit Vorkenntnissen (22F33540), Erlebnis Tanz 50+ (22F33546), ab 9. März: Zumba® Step (22F33515)

Yoga und Entspannung
ab 8. März Hatha Yoga für Anfänger und Fortgeschrittene, ab 10. März: Autogenes Training (22F32325), Anusara Elements (22F32375), Yin Yoga (22F32379), Power Yoga (22F32381), Klangmeditation (22F32331), ab 14. März: Zhingeng Qigong (22F32307), Qigong Yangsheng (22F32309)

Gymnastik
ab 10. März: Bauch-Beine-Rücken-Training (22F33186)

Onlinekurse
ab 9. März: Yoga und Entspannung (22F32381-O), Pilates Mittelstufe
(22F33005-O), Wirbelsäulengymnastik (22F33127-O), Power Fitmix für Fortgeschrittene (22F33169-O), ab 23. März: Sanftes Yoga für Alle (22F32364-O)

Jetzt anmelden zu den neuen Sprachkursen

Italienisch A1 – ohne Vorkenntnisse
ab 2. April (22F44001),

Französisch B2 – Conversation
ab 17. März (22F43301)

Englisch A1 – ohne/geringe Vorkenntnisse
ab 23. März, 19.45 – 21-15 Uhr, Geschwister-Scholl-Realschule. (22F42001)

Kompaktkurs: Englisch A2 – Business English – E-Mail
Im Beruf schreiben Sie immer wieder E-Mails auf Englisch und wünschen sich bei den Formulierungen mehr Sicherheit? In diesem Kurs lernen Sie professionelle E-Mails auf Englisch zu schreiben.
Dienstag, 5. April, 09.00 – 12.15 Uhr, vhs Marktstraße (22F42101)

Englisch A2 – A little bit of English
ab 17. März, 09.15 – 10.45 Uhr, vhs Marktstraße (22F42111)

Englisch A2 – Easy English
Wiederauffrischungskurs, ab 23. März, 18.00 – 19.30 Uhr, Geschwister-Scholl-Realschule (22F42109)

Englisch B2 – Keep talking English
ab 18. März, 10.15 – 11.45 Uhr, vhs Marktstraße (22F42303)

Mehrsprachig lernen - und das gleichzeitig (Italienisch, Portugiesisch, Spanisch)
ab 11. März, 18.00 – 19.30 Uhr (22F44401)

Russisch A1 – ohne Vorkenntnisse
ab 22. März, 19.35 – 21.05 Uhr (22F48401)

Polnisch A1 – ohne Vorkenntnisse - Online
ab 24. März, 19.00 – 20.30 Uhr (22F48001-O)

Arabisch A2
ab 4. April, 19.00 – 20.30 Uhr, vhs Wiesenstraße (22F46003)

Digitales Know-how

Internet-Sicherheit: Schutz gegen Viren, Trojaner und Phishing – Online-Kurs
Matthias Weller, Mittwoch, 16. März, 19.00 – 20.30 Uhr (22F51016)

Word-Kompaktkurs am Wochenende
Ein Kurs für Personen mit Word-Grundkenntnissen, die ihre Kenntnisse auffrischen oder zügiger arbeiten möchten. Máté Schäfer, Freitag, 18. März, 18.00 – 21.00 Uhr und Samstag, 19. März, 9.00 – 16.30 Uhr, vhs Wiesenstraße. (22F53132)

Junge vhs

Professionell präsentieren mit PowerPoint für Klasse 5 bis 9
Samstag, 19. März, 9.00 – 16.00 Uhr, vhs Wiesenstraße. (22F65030)

Foto: (c) geralt/pixabay

Zauberkurs für Einsteiger von 8 bis 14 Jahren
Samstag, 19. März, 11.00 – 14.30 Uhr, vhs Marktstraße. (22F61520)

In diesen wöchentlich stattfindenden Mathekursen sind noch Plätze frei:

Mathematik, Klasse 10, Gymnasium
ab 23. März (22F66301)

Mathematik Kursstufe 1, Basisfach
ab 22. März (22F66302)

Mathematik Kursstufe 1, Leistungsfach
ab 24. März (22F66303)

Mathematik Kursstufe 2, Basisfach
ab 22. März (22F66304)

Mathematik an beruflichen Gymnasien, Abschlussklasse
ab 24. März (22F66310)

FREIWILLIGE FEUERWEHR SCHWAIKHEIM

Dienstplan

Fr.,	11.03.2022,	20:00 Uhr G4	Verkehrsunfall
Mo.,	14.03.2022,	19:00 Uhr G5	Verkehrsunfall
Fr.,	18.03.2022,	20:00 Uhr G1	Verkehrsunfall
Fr.,	25.03.2022,	20:00 Uhr G2	Verkehrsunfall
Di.,	29.03.2022,	19:00 Uhr	Absturzsicherung
Fr.,	01.04.2022,	20:00 Uhr G3	Verkehrsunfall
Fr.,	08.04.2022,	20:00 Uhr G1	Löschangriff
Fr.,	08.04.2022,	20:00 Uhr G3	Löschangriff Stationen

VEREINSNACHRICHTEN

Bürger helfen Bürgern e.V.

Singstunde in der Tagespflege
Die nächste „Singstunde“ mit Franz Ehinger am Klavier findet am Samstag, den 12.03.2022, um 15:00 Uhr in der Tagespflege im Haus Elim statt.

Hilfe im Umgang mit Handy und PC
Sie brauchen Hilfe beim Umgang mit Handy oder PC, beim Installieren von Apps, bei Online-Terminbuchungen, beim Schreiben von E-Mails, Nachrichten oder Ähnlichem? Wir helfen Ihnen gerne. Unsere Hilfe ist kostenlos. Sprechen Sie einfach auf unseren AB (Tel. 07195-51901). Wir rufen zurück.

Paralleltandem
Das Paralleltandem kann bei uns gegen eine kleine Gebühr ausgeliehen werden. Damit können 2 Personen unabhängig voneinander treten, unterstützt durch einen E-Motor. (Martina Blättner, Tel. 07195 9480780)

Lust bei uns mitzumachen?
Helfer sind in allen Bereichen immer herzlich willkommen. Alle Informationen finden Sie auf unserer Homepage www.bhbschwaikheim.de. Melden Sie sich einfach bei uns.

So erreichen Sie uns
Büro: Bahnhofstr. 11, 71409 Schwaikheim
Tel. 07195 51901, E-Mail: info@bhbschwaikheim.de
Homepage: www.bhbschwaikheim.de

CVJM Schwaikheim e.V.

Glauben heißt vertrauen!
Fassungslos und traurig! Unverständnis über diesen schrecklichen Krieg in der Ukraine macht sich breit. Wir wollen euch stärken: Vertrauen und Hoffnung sind positive Kräfte, die uns Halt geben. Ohne Vertrauen kann niemand leben. Genau darum geht es auch im christlichen Glauben. Glauben heißt vertrauen. Der Glaube ist keine Flucht in eine nicht zu beweisende Wahrheit, sondern Sich-Einlassen auf die Zusage, dass Gott für Dich da ist, Dir nah ist. Wir brauchen dieses Vertrauen und die Hoffnung in die Zukunft: Nach vorne schauen! Wir müssen füreinander da sein, uns helfen, miteinander reden und uns unterstützen: